

## Neuer Standort für Projekt in Schwerin

## Neuer Standort für Projekt in Schwerin

30. April 2015

Die Stadtwerke von Schwerin informierten am Dienstagabend die Stadtvertreter bei einem Parlamentarischen Abend über den neuen Standort in Lankow.

Der neue Standort mit Erweiterungspotenzial und vorhandener Infrastruktur hat sich durch ein freigeswordenes Erkundungsrecht in Schwerin ergeben. Der Vorteil des Standortes Lankow ist, dass es bereits ein bestehendes Heizwerk gibt und so die Geothermie optimal eingebunden werden kann. Die bestehenden Planungen können laut Projektleiter René Tilsen übernommen werden. Das Wohngebiet in den Waisengärten soll aber wie in der ursprünglichen Planung mit geothermischer Wärme versorgt werden.

„Mit der Realisierung des Geothermieprojekts am neuen Standort können wir einen substantziellen Teil des Wärmebedarfs unserer Stadt aus erneuerbaren Energien wirtschaftlich und effektiv decken“, versichert Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Josef Wolf gegenüber der Schweriner Volkszeitung. Jetzt muss sich noch der Aufsichtsrat der Stadtwerke mit dem Projekt befassen. (js)

### Quelle:

[Schweriner Volkszeitung](#) [1]

Schlagworte: [Norddeutsches Becken](#) [2], [Schwerin](#) [3], [Wärmeversorgung](#) [4], [Erkundung & Analyse](#) [5], [Marktentwicklung](#) [6]

**Quellen-URL:** <https://www.tiefengeothermie.de/news/neuer-standort-fuer-projekt-in-schwerin>

### Verweise:

[1] <http://www.svz.de/lokales/zeitung-fuer-die-landeshauptstadt/bald-erdwaerme-aus-lankow-id9584491.html>

[2] <https://www.tiefengeothermie.de/schlagworte/norddeutsches-becken>

[3] <https://www.tiefengeothermie.de/schlagworte/schwerin>

[4] <https://www.tiefengeothermie.de/schlagworte/waermeversorgung>

[5] <https://www.tiefengeothermie.de/news/erkundung-analyse>

[6] <https://www.tiefengeothermie.de/news/marktentwicklung>